AM RANDE VON KLIPPEN

Die Zeit fließt weiter in die Zukunft, Ich versuch, nichts zu ändern, ich halte nichts auf. Das Leben ist hektisch, das Leben ist wild. Und ich will dabeisein, ich beschwör es herauf.

Refrain:

Ich lieb es zu rennen im Strom voller Menschen« Zu schwimmen, wo man nicht mehr laufen kann. Ich lieb es zu wandeln am Rande von Klippen. Ich lieb die Bewegung und halt sie nicht auf.

Die Zeit fließt weiter in die Zukunft. Ich halte dich fest und du ziehst mich hinauf. Das Leben ist hektisch. Ich halt an dir fest. Denn du bist, was zählt und du halst mich nicht auf.

Refrain

1983 (3.08)